

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 190. Dienstag den 14. August 1860.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. M. Vormittags 10 Uhr wird ein überzähliges Dienstpferd im Artillerie-Casernenhofe dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 10. August 1860.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 14. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr wird das Gehölz von der Musikbühne auf dem Neroberg, bestehend in Pfählen, Stangen und Reiser, in mehreren Abtheilungen öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 13. August 1860.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 14. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen die in Kleidungsstücken bestehenden Effecten des im Civilhospital dahier verstorbenen Schneidergesellen Philipp Hebel aus Langenschwalbach im hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 11. August 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

7658

## Bekanntmachung.

Frau Wilhelm Peter Blum Wittwe dahier will Donnerstag den 16. d. M. Vormittags 9 Uhr verschiedenes Wagner- und Schreinerwerkzeug, wobei eine gute Hobelbank, buchenes, eichenes und Apfelbaum-Werkholz, circa 40 Stück Frucht- und Kartoffelsäcke, einen zweithüriger Kleiderschrank ic., in ihrem Hause, Schwalbacherstraße No. 12, versteigern lassen.

Wiesbaden, den 13. August 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

7659

Zufolge Justizamtlicher Verfügung werden

Dienstag den 14. August l. J. Nachmittags 3 Uhr

a) 2 Canapés und 6 Stühle,

b) 3 vollständige Betten,

c) 1 Ladeneinrichtung und 5000 Havanna-Cigarren,

d) 1 vollst. Bett, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank und 1 Commode,

e) 2 Sopha und 1 Tafeluhr,

f) 2 Sopha, 1 Commode und 1 Kleiderschrank

auf dem Rathhause dahier versteigert.

Wiesbaden, 13. August 1860.

Der Gerichtsvollzieher.  
Landrath.

7660

## Notizen.

Heute Dienstag den 14. August, Vormittags 11 Uhr, Vergebung der Lieferung von Steinkohlen in dem Rathhause dahier. (S. T. 188.)



Aus dem Nachlaß des verlebten Freiherrn Otto von Greiffenclau kommen in dem Sterbhanse dahier Donnerstag den 16. und Freitag den 17. d. Mts. Morgens 9 Uhr folgende Gegenstände zur Versteigerung:

Gold, Silber, Preziosen, eine Sammlung Meerschaum-Pfeifen, Uhren, alte wohlerhaltene werthvolle Schießwaffen, feines altes Glaswerk, Kupfer, Messing, Eisenwerk, schöne Möbel, Porzellan, Bücher, Gemälde, Bettung, feinstes Damastleine, ein Zpänniger Wagen und anderes verschiedenes Hausgeräthe.

Mit Gold, Silber und Preziosen wird der Anfang gemacht.

Winkel, den 8. August 1860.

Der Bürgermeister.  
Altenbiehl.

7581

### Bekanntmachung.

Für die hiesige israel. Cultusgemeinde hat die 2te Steuererhebung für das Jahr 1860 mit 1 $\frac{1}{4}$  Simpel begonnen, was den Beitragspflichtigen bekannt gemacht wird. Zugleich wird an die Entrichtung der Rückstände von der ersten Erhebung, sowie an die alsbaldige Zahlung des Religionsgeldes pro 1tes und 2tes Quartal erinnert.

Wiesbaden, den 5. August 1860.

Der Rechner der israel. Cultuskasse. 161

## Das Haupt-Herren-Kleider-Lager

von

**S. Wormser, Marchand-Tailleur,**

ist auch diesmal zur Messe in Mainz, wie seit vielen Jahren, wieder eingetroffen. Mein Lager ist auf das Allerreichhaltigste sortirt; dasselbe enthält, wie bekannt, die allerfeinsten als auch gewöhnlichere Anzüge, sodas jeder Stand befriedigt wird. Diesmal bin namentlich in den Stand gesetzt zu außerordentlich billigen Preisen verkaufen zu können, indem jüngst Gelegenheit hatte, mehrere bedeutende Posten englischer, französischer, niederländischer und deutscher Tuche und Buckskins sehr vortheilhaft an mich zu bringen. Dies meinen geehrten Kunden, sowie einem werthgeschätzten Publikum von hier und Umgegend zur Kenntniß. Bestens empfiehlt sich

**S. Wormser, Marchand-Tailleur.**

Verkaufsort wie immer im Gasthof zum Schützenhof,  
eine Stiege. 7661

Fortwährend gute flüssige Kunstbese, in jeder beliebigen Quantität, bringe ich in empfehlende Erinnerung.

**Oswald Beisiegel,**

Kirchgasse No. 26.

7662

Mein Lager in Porzellan und Steingut, Cristall und Glaswerk empfehle ich unter der reellsten Bedienung.

**Chr. Wolff,**

Hoflieferant.

7663

Eine große Auswahl Vorhangzeuge besonders sehr schöne mit Tüllborduren empfiehlt Joseph Wolf, Ed der Lang- u. Marktstraße. 7664



## Adolphs-Höhe bei Wiesbaden.

Zu der jetzt beginnenden Einmach-Zeit erlaube ich mir meine Weinessigfabrik in empfehlende Erinnerung zu bringen. Der von mir fabricirte Essig wird sich nicht allein durch seinen **normalen Säuregehalt** auszeichnen, sondern auch, da dieser nur aus **reinen der Gesundheit zuträglichen**, weingaren Flüssigkeiten bereitet ist, durch seinen **Wohlgeschmack**, seine **Arbeits** und **Wohlgeruch** von selbst empfehlen. Indem ich mich wegen vorstehendem in Folge einer **Analyse** auf hier beifolgendes **Attest** beziehe, bemerke ich noch, daß mein Weinessig zum Einmachen **fünf Procent wasserfreie** Essigsäure enthält, demnach  $\frac{1}{3}$  über Normalstärke, und zum Einmachen sicher **haltbar** ist.

**C. Prinz.**

### Attest

für Herrn Prinz über die Analyse eines Essigs, welche im chemischen Laboratorium des Geh. Hofraths Professor **Dr. R. Fresenius** zu Wiesbaden ausgeführt worden ist.

Die Essigprobe, welche auf Ersuchen des Herrn Prinz auf der Adolphs-Höhe zwei meiner Assistenten einem der dortigen großen Lagerfässer entnahmen, ist einer chemischen Analyse unterworfen worden.

Der Essig enthielt hiernach:

|                                                                              |              |
|------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| Wasserfreie Essigsäure . . . . .                                             | 4,00 Proc.   |
| Alkohol . . . . .                                                            | 1,13 "       |
| Farb- und Extractivstoffe . . . . .                                          | 0,20 "       |
| Unorganische Salze (aus dem bei der Fabrication verwandten Wasser) . . . . . | 0,06 "       |
| Wasser . . . . .                                                             | 94,61 "      |
|                                                                              | 100,00 Proc. |

Der Essig war somit vollkommen normal, er zeichnete sich aus durch angenehmen Geruch und Geschmack und war frei von allen fremden Stoffen.

7132

Wiesbaden, den 19. October 1859.

**Dr. R. Fresenius.**

## Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Taunusstraße No. 20 bei **H. Glaeser.**

4165

Steinerne Wasserleitungsröhren, irdene Ofenbüchsen und feuerfeste Backsteine sind wieder vorrätzig bei

7209

Häfner **Mollath**, Michelsberg.

## Ausverkauf

von

## Glas, Porzellan, Erde- und Steinern-Geschirr.

Durch den Verkauf des Seybert'schen Hauses, worin mein Laden sich befindet, bin ich genöthigt, denselben sofort zu verlassen und mein Geschäft aufzugeben, so daß ich um schnell aufzuräumen, die Waaren um den Fabrikpreis abgebe.

6834

**Clara Dieser**, Neugasse 20.



# **W. S. Hofmann'sche Kunstfärberei** **Michelsberg No. 4**

empfehl't das Färben und Waschen in allen Seiden-, Wollen- u. Halb-  
wollen-Stoffen mit dem Bemerkten, daß jede Woche Seiden- und  
Wollenzeuge schwarz gefärbt werden. 7665

## **Circus Francois Loisset** **in Wiesbaden.**

Dienstag den 14. August, große außerordentliche Vorstellung,  
Abends 7 Uhr. Zum Erstenmal: Die vierfache hohe Schule,  
von Directorin und Director Loisset. — Zum Erstenmal: Das  
große Manoeuvre, von 6 Damen und 6 Herren, im Costüme  
der Zeit Ludwig XVI., und mehrere neue Productionen.

## **Mittwoch den 15. August, Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr,** **das zweite Hippodrome,**

oder  
**große Kunst-Wettrennen,**  
auf dem Aufamm, hinter den Kurhausanlagen vor der  
Dietenmühle.

Das Nähere besagen die Programme. 7666

## **Eduard Hahn am Uhrthurm**

empfehl't  
sehr gute neue Kartoffeln per Kumpf 8 fr. und reinen Weinessig  
zum Einmachen. 7667

Zwei neue nussbaumene gut gearbeitete Bettladen sind zu verkaufen.  
Wo, sagt die Exped. 7630

Alle Sorten Stroh, Heu, Safer ist zu haben Heidenberg im Hirsch. 7629

Eine neue **Caleché**, solid gearbeitet, mit Patent-Achsen, auf Telegraph-  
Federn ruhend, steht preiswürdig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 7668

Gute Frühbirn zum kochen per Kumpf 10 fr. bei  
**S. Thon**, Schwalbacherstraße 13. 7669

Eine große Auswahl Kattune neueste Muster per Elle 12 fr. und ältere  
Muster zu 11 fr. alle ganz ächtfarbig empfehl't

**Joseph Wolf**, Eck der Lange und Marktstraße. 7664

## **Damen-Beugstiefelchen zu 2 fl. 42 fr.**

sowie alle andere kleinere Kinderstiefeln sind wieder vorrätig in der  
Kur- und Modewaarenhandlung von

**Ferd. Miller**, Kirchgasse 31. 7551

## **Ruhrkohlen,**

als Fettschrott- u. Ziegelskohlen bester Qualität, sind direct vom Schiffe  
billigst zu beziehen bei **J. A. Lembach** in Biebrich. 443



## Cursaal zu Wiesbaden.

Dienstag den 14. August nach dem Theater

# Gesang-Production

der Tyroler Sänger-Gesellschaft

**M. Meister, S. Solaus, A. Solzeisen, Maria Sidacher,**  
**Gebrüder Jacob und Joseph Maifl.** 463

## Cursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 17. August, 8 Uhr Abends,

# GROSSES CONCERT,

unter Mitwirkung

von Madame **Cambardi**, Sängerin an der Scala, von Madame **Blaes**,  
Sängerin aus Brüssel, der Fräulein **Fiby**, Pianistin aus Wien, des Herrn  
Clarinetisten **Blaes**, Professor an dem Königlichen Conservatorium in  
Brüssel, des Herrn **Seligmann**, Violoncellisten aus Paris, und des  
Musikcorps des Herzogl. Nass. II. Infanterie-Regiments unter Leitung des  
Herrn Capellmeisters **Stadtfeld**.

Die Forte-Pianobegleitung wird Herr **Pallat** bernehmen.

Das Programm bringt das Nähere.

**Eintrittspreise:** Reservirte Plätze 2 fl., nicht reservirte Plätze 1 fl. Billete  
sind zu haben bei Mad. **Sanzio**, Curhauscolonnade, und Abends an der Cass.

Um 10 Uhr 35 Min. Abends geht ein Eisenbahnzug von Wiesbaden  
nach Mainz und Frankfurt ab. 463

## Cäcilien-Verein.

57

Heute Abend 7 1/2 Uhr **Probe** in der Aula des Gymnasiums zu den  
bei dem Stiftungsfest auszuführenden Gesängen.

## Ccilienverein zu Wiesbaden.

Das diesjährige Stiftungsfest findet Freitag den 17. d. Mts.  
Nachmittags 4 Uhr auf der Dietenmhle statt. Zutritt haben alle  
Vereinsmitglieder, deren Angehörigen und die von ihnen eingeführten Per-  
sonen. Zu zahlreicher Theilnahme ladet ergebenst ein

Wiesbaden, den 13. August 1860.

Der Vorstand.

57

## Stenographie (Kurzschrift).

Nach Gabelsberger's System.

Um mehrseits geusertem Wunsche zu entsprechen, bin ich von nun an  
bereit für solche Schpflichtige, welche bei meinem seit 4 Monaten bestehenden  
Lehrkursus nicht betheiligt sind, sowie für Erwachsene, in meiner Wohnung  
stenographischen Unterricht zu erteilen. Ich spreche dabei die Ueberzeugung  
aus, daß ein Jeder, bei grammatischen Vorkenntnissen, nach einem Kursus  
von circa 30 Stunden, die stenographische Correspondenzschrift vollkommen  
lesen und schreiben kann.

Näheres in meiner Wohnung, Langgasse No. 38, wo zugleich die Anmel-  
dungen geschehen können. **Viebrich, Stenograph.** 7627

Neue **Hringe** empfiehlt per Stück 4 fr.

**P. Koch, Viezgergasse 18.**





# Rhein-Dampfschiffahrt Kölnische u. Düsseldorfer Gesellschaft.

**Dienst vom 28. Mai** anfangend.

|                                         |                                                                                               |                |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| Von <b>Biebrich</b> nach <b>Cöln</b>    | Morgens 5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Uhr.                                                    |                |
| " " " <b>Cöln</b>                       | " 7 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "                                                             | Schnellschiff. |
| " " " <b>Cöln</b>                       | " 9 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "                                                             |                |
| " " " <b>Cöln</b>                       | " 11 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> "                                                            | Schnellschiff. |
| " " " <b>Cöln</b>                       | Nachmittags 1 Uhr.                                                                            |                |
| " " " <b>Coblenz</b>                    | Nachmittags 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> Uhr.                                                |                |
| " " " <b>Mannheim</b>                   | " 12 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "                                                            |                |
| " " " <b>Mannheim</b>                   | " 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> "                                                             |                |
| " " " <b>Rotterdam &amp; London</b>     | Montag, Dienstag,<br>Donnerstag & Samstag Morgens 9 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Uhr.          |                |
| " <b>Wiesbaden</b> nach <b>Biebrich</b> | per Omnibus<br>7, 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr Morgens. |                |

Personen, welche ohne Gepäck auf dem Bureau in den Omnibus einsteigen, geniessen eine Ermässigung im Preis.

**100 Pfd. Reise-Effekten** sind auf dem Dampfboote **frei**.

Billete und nähere Auskunft

in Wiesbaden bei **F. W. Kaesebier**, Langgasse No. 12.

Biebrich, den 26. Mai 1860.

Der Agent:

**G. Brenner.**

201

## Thee!

Lager in allen Sorten zu sehr mässigen Preisen empfiehlt

**F. L. Schmitt**, Taunusstrasse 17. 7385

## Doppelt Klettenwurzel-Tinktur und Oel.

Tinktur per Fl. 1 fl. 45 fr. — Oel per Fl. 36 fr.

Verhindert das Ausfallen der Haare und beschafft einen gesunden Haarwuchs sicher und ohne alle Gefahren. — Bewährt durch einen glänzenden Erfolg, unterstützt durch Zeugnisse und durch den Namen des Verfertigers, Herrn Friedr. Mayer, Apotheker und Chemiker in Heilbronn, der als tüchtiger Chemiker längst rühmlich bekannt und jede Vermuthung eiler Marktschreierei ausschliesst.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden bei

7590

**Fr. Tümmel**, Friseur, Taunusstrasse No. 22.

Für das mir seither so vielseitig geschenkte Vertrauen höflichst dankend, erlaube ich mir die ergebenste Anzeige, daß ich, um die Rückfracht zu ersparen, mich entschlossen habe, das mir zum com-  
missionsweisen Verkauf übertragene, acht Viefelfelder Leinwandlager, um gänzlich damit zu räumen, noch einige Tage hier behalten habe, und die Waaren um jeden nur möglich billigen Preis verkaufen werde.  
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ganz ergebenst ein

**Gustav Deucker,**

Commissionär.

Verkaufslokal wie seither Langgasse No. 42 im Hause des Herrn

**Jacob Poths.**

7623

Neugasse 2 sind 25 Baumstützen zu haben.

7670

No. 17 in der Neugasse ist eine Grube Dung zu verkaufen.

7671



 Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst wohlthätig, verschönernd u. erfrischend einwirkende  **Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife**  ist à Stück mit Gebr.-Anweis. 11 fr., 2 Stück zusammen 21 fr., — 4 Stück in einem Packet 36 fr., — fortwährend zu haben bei

5747

**August Herber**, vorm. J. J. Möhler, Wiesbaden.

## Haarlemer Blumenzwiebeln.

Bei dem in kurzer Zeit beginnenden Versandt meiner aus den besten Quellen direct bezogenen Blumenzwiebeln, erlaube ich mir, alle Blumenliebhaber auf die in diesem Jahre besonders reiche Auswahl in den schönsten und beliebtesten Sorten und zu den billigsten Preisen aufmerksam zu machen. Preis-Courants sendet auf Verlangen franco zu die Saamenhandlung von **J. W. Boland** in Mainz,

7672

Kunst- und Handels-Gärtner.

## Zu verkaufen:

eine Piston mit Zündnadel, eine Stein-, Stufen- und Naturaliensammlung, darunter Rubinen in Eisen, eine kleine aber gut gewählte Muschelsammlung, mehrere hunderte Zeichenstudien von Quarto bis Folio (nen), eine circa 600 Bände enthaltende Bibliothek, der besten Novellisten und Zeitschriften, größtentheils in Leinwand gebunden und sehr geeignet für eine Leihbibliothek einer kleinen Stadt, ein Cassschrank antik aus verschiedenen Holzarten, prachtvoll eingelegt mit Schreibepult und Schrank versehen, eine Commode eingelegt antik. Näheres in der Exped. d. Bl.

7349

Einige gutgehaltene **Köcke** sind zu verkaufen Neugasse 6.

7673

Vorige Woche blieb in meinem Laden ein **Regenschirm** stehen und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

7674

**Oswald Beisiegel**, Kirchgasse No. 26.

Am Samstag Mittag zwischen 3 und 4 Uhr legte ein Fremder in ein Haus in der Nähe der Post eine **Reisetasche** mit einem gestickten Hund darauf ab. Da derselbe ganz unfundig hier ist und deshalb das Haus nicht mehr finden kann, so bittet man den Betreffenden die Tasche in der Exped. d. Bl. abzugeben.

7675

Ein kleiner schwarzer **Hund** mit weißer Brust und messingernem Halsband mit gelbem Schloß ist mir seit dem 7. August abhanden gekommen. Da der Name und Wohnort auf dem Halsband eingravirt ist, so ist anzunehmen, daß derselbe mir aus böser Absicht entwendet wurde. Wer mir den jetzigen Besitzer namhaft machen kann, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Ankauf wird gewarnt.

**J. Manzetti.**

7676

## Stellen-Gesuche.

Eine Köchin, welche der Küche selbstständig vorstehen kann, gute Zeugnisse aufzuweisen hat und bald eintreten kann, wird gesucht Wilhelmstraße 8.

7428

Taunusstraße 19 wird sogleich ein Mädchen für Hausarbeit gesucht.

7637

Ein auswärtiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht einen Dienst und kann auf Michaeli eintreten. Nähere Auskunft erfährt man in der Exped.

7611

Ein Mädchen von 16—18 Jahren, welches gute Zeugnisse besitzt und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

7563

Eine junge Deutsche, die in allen weiblichen Handarbeiten sehr bewandert, sehr gut mit kleinen Kindern umgehen kann, wünscht in Bälde eine Stelle; sie kann sich mit sehr guten Zeugnissen ausweisen, auch von einer hohen Herrschaft bestens empfohlen werden. Zur gefälligen Nachfrage hat man sich nur an die Exped. d. Bl. zu wenden.

7677



Ein braves reinliches Mädchen wird auf Michaeli gesucht. Näheres in der Expedit. d. Bl. 7678

Ein starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen Langgasse 20. 7679

Ein Mädchen, welches gut kochen und sich auch sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näh. in der Exp. 7680

Ein junges Mädchen, welches Handarbeit versteht, wird in eine ganz kleine Haushaltung nach Frankfurt gesucht. Näheres Mühlgasse 8. 7681

Eine perfecte Herrschaftsköchin mit den besten Zeugnissen, welche auch Backwerk und das Einmachen von Früchten versteht, gut bügeln kann, und einige Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum sofortigen Eintritt eine passende Stelle durch Commissions-Bureau von 7682

Gust. Deucker, Langgasse No. 47.

Ein geübter Bauschreiner findet dauernde Beschäftigung. Näh. Exp. 7683

Ein junger Bursch wird als Hausknecht gesucht. Näheres Kirchgasse No. 21. 7684

Ein tüchtiger Knecht wird zu einem Einspanner-Fuhrwerk gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen in der Expeditio d. Bl. 7487

Ein gut erzogener Junge kann sogleich eintreten in die Lehre, um das Handschuhmachergeschäft zu erlernen. Zu erfragen in der Expeditio dieses Blattes. 7434

Ein zuverlässiger ordnungsliebender Diener (Schlesier) sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine anderweitige Stelle. Näheres in der Exp. 7615

Ein Junge kann das Buchbindergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exp. 7638

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Chr. Hermann, Maler und Lackirer. 7616

3000 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit den 1. November auszuleihen. Näheres in der Expedit. d. Bl. 7524

Untere Friedrichstraße 3 im Seitenbau ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 7685

Sonntag Mittag gingen die Pferde einer Chaise durch, die sich darin befindende Dame war in Lebensgefahr und dankt hiermit öffentlich dem ihr leider persönlich unbekannten muthigen Mann (dem Herrn Präsidenten von Wintzingerode) für die aufopfernde Hingebung beim Aufhalten der auf dem Trottoir dicht an den Häusern stürmenden Rosse.

7686

Jda Klose.

### Todes-Anzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen unsere geliebte Gattin und Mutter, Frau **Emilie Lehendecker**, geb. **Rudio**, am Freitag den 10. August Abends 10 $\frac{1}{2}$  Uhr durch einen sanften Tod von ihren langen und schweren Leiden zu befreien. — Wir bitten entfernte Verwandten und Freunde um ihre stille Theilnahme.

7687

**Hermann Lehendecker**,

**Sermine Lehendecker** und im Namen ihrer abwesenden Schwestern **Amalie** und **Mathilde**.

Wiesbaden, den 12. August 1860.

### Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Der Maurer und der Schlosser**. Komische Oper in 3 Akten. Musik von Auber.

(Hierbei eine Beilage.)



# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 190) 14. August 1860.

## Concurrenz!

Wer kennt nicht unsern blinden Dichter Adam Keim von Diefenbergen und seine genialen Dichtungen, die er für seine Orgel verfaßt? Niemand wird sie lesen, ohne aus Leibeskräften zu lachen, und der Mann macht deshalb gute Geschäfte damit. Nun aber droht auch ihm Concurrenz. Ein „Carl Jäger“ unterzeichneter Dichter ist aufgetreten, von dem wir früher schon einige Proben, das Non plus ultra seines dichterischen Genies aber in der Beilage zu Nr. 187 d. Bl. vom 10. August gelesen haben. Die Wirkung dieses Gedichts auf den Leser ist gewaltig, in Bezug auf die Keim'sche Dichtung, die unbedingt zum Lachen anregt, jedoch zweifelhaft, ob zum Lachen oder Weinen. Nun, wir wollen sehen, wer von Beiden, A. d. Keim oder unser „Carl Jäger“ unterzeichneter Dichter, den Preis erringt. Schließlich wollten wir unsern Dichter noch bitten, statt das Tagblatt zu seiner Concurrenz, lieber auch eine andere Art der Veröffentlichung zu wählen. O. 7643

Heute Dienstag den 14. August 7657

## Gesangs-Production

des Baritonisten S. Reinhardt aus Frankfurt a. M. nebst Gesellschaft  
im Locale des Herrn Engel.

### Eine Parthie Hutfacon

à 12 Kreuzer per Stück. Emma Galladee. 7412

### Tapeten, Wachstuch, Rouleaux &c.

in stets schönster Auswahl bei C. Leyendecker & Comp. 269

Römerberg No. 12 ist  $\frac{1}{2}$  Klasten buchenes Holz zu verkaufen. 7588

## Hausverkauf.

Ein in der Nähe der Stadt gelegenes mittelgroßes Landhaus, mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist aus freier Hand und unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe ist von einem Garten umgeben, welcher mit vortreflichen Obstbäumen und Weinreben bepflanzt ist. Kapital nicht hoch. Näheres in der Exped. d. Bl. 6886

## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)  
Die brüder Chaussee No. 3 ist eine Herrschaftswohnung Bel-Etage  
sogleich zu vermieten. R. Walther. 6438



- Adolphstraße No. 2 ist im dritten Stock ein vollständiges Logis, aus  
 5 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör bestehend, auf 1. October  
 anderweit zu vermieten. 7654
- Burgstraße No. 12 ist im 2ten Stock eine schöne neu hergerichtete Woh-  
 nung zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer. 6370
- Dosheimer Chaussee No. 31 ist eine freundliche Bel-Etagewohnung,  
 1 Salon, 3 geräumige Zimmer und vollständigem Zugehör gleich zu  
 vermieten. W. Gail, Zimmermeister. 6400
- Dosheimerweg No. 9 sind ein Salon, zwei Zimmer und Mansarden  
 möblirt zu vermieten. 5863
- Es der Weber- und Saalgasse No. 6 sind 2 bis 3 schön möblirte  
 Zimmer zu vermieten. 4594
- Friedrichstraße No. 12 ist der 2te Stock, bestehend in 8 Zimmern und  
 1 Salon nebst Zugehör zu vermieten und am 1. October oder auch  
 früher zu beziehen. 7325
- Friedrichstraße 21 sind 2 möblirte Zimmer billig zu vermieten. 7525
- Geisbergweg 12 ist Zimmer, Cabinet und Küche mit oder ohne Möbel  
 gleich zu vermieten. 5464
- Goldgasse No. 19 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten, bestehend  
 in fünf Zimmern, Küche u., am 1. October beziehbar. Näheres bei  
 C. Wörner. 5455
- Goldgasse No. 20 ist ein freundliches Zimmer zu vermieten. 7440
- Große Burgstraße No. 14 ist ein Laden mit Wohnung und eine Woh-  
 nung im 3. Stock zu vermieten. Näheres bei C. Ader. 6613
- Häfnergasse No. 7 sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten. 7655
- Heidenberg ist der zweite Stock meines Hauses, bestehend in 3 Zimmern,  
 Küche, Holzstall, Keller, Kammer, Mitgebrauch des Bleichplatzes, auf den  
 1. October zu vermieten. Friedr. Bruch. 7441
- Heidenberg No. 14 ist gleicher Erde eine Wohnung zu vermieten. 6734
- Heidenberg No. 47 sind 3 Dachstuben, Küche, Keller, Holzstall bis 1.  
 October zu vermieten. 7442
- Kapellenstraße No. 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden  
 nebst allen übrigen Bequemlichkeiten und Mitgebrauch des Gartens zu  
 vermieten. Das Nähere im mittleren Stock. 7313
- Kapellenstraße No. 5 im 1. Stock ist eine freundliche Wohnung, bestehend  
 aus 1 Salon, 2 Zimmern, 1 Cabinet, Küche mit fließendem Wasser,  
 1 Mansarde u., zum 1. October, auf Verlangen auch mit Möbel zu  
 vermieten. 7162
- Kapellenstraße 20 sind gleich oder später zwei Wohnungen, jede mit  
 6 Zimmern, 4 schönen Mansarden, Küche, Waschküche und Gebrauch des  
 Gartens, zusammen oder einzeln zu vermieten. 5718
- Kirchgasse 8 ist 1 möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 7617
- Kirchgasse No. 23 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 7656
- Langgasse No. 39 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet sogleich oder  
 auch später zu vermieten. 7542
- Louisenplatz 4 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6943
- Mauergasse No. 1 ein freundliches Logis an eine stille Familie. 5931
- Marktstraße ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern  
 und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Exped. 7619
- Marktstraße 29 ist ein Theil der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern,  
 Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus zwei Dachzimmer, zu ver-  
 mieten und am 1. October zu beziehen. 6730
- Neßnergasse 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 7620



Marktstraße No. 42 ein Logis in dem Hinterhause Frontong, 1 Zimmer,  
 2 Mansarden, 1 Küche ic., sogleich oder den 1. October zu beziehen. 7033  
 Meßgergasse No. 30 sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten und  
 gleich zu beziehen, mit oder ohne Kost. 7648  
 Meßgergasse No. 31 ist im Vorderhause ein möblirtes Zimmer sogleich,  
 auch auf 1. October zu vermieten. 7619  
 Meßgergasse No. 32 im 2ten Stock eine Wohnung. 7650  
 Metostraße 35 ist der mittlere Stock und ein Dachlogis zu vermieten. 7535  
 Rheinstraße 3 im 3. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7182  
 Rheinstraße 4 ist der mittlere Stock zu vermieten. 5933  
 Rheinstraße 5 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres  
 im 4. Stock. 6986  
 Rheinstraße 8 ist bis den 1. September oder den  
 1. October die Bel-Etage möblirt zu vermieten,  
 auch sind im 2. Stock 5 bis 6 Zimmer möblirt  
 zu vermieten. 7490  
 Rheinstraße 9 ist der 3te Stock in 4 großen Zimmern, 2 Cabinetten,  
 Küche nebst Zubehörungen und Mitgebrauch des Gartens ic., auf den  
 1. October zu vermieten. Näheres bei Herrn Inspector Lössen oder  
 bei Canzleidiener Wiersdörfer. 7194  
 Römerberg 3 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,  
 Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 6826  
 Römerberg 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7651  
 Römerberg 32 ist der mittlere Stock auf 1. October zu vermieten. 6440  
 Röderstraße No. 29 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung mit 3 Zim-  
 mern und allem Zubehör auf den 1. October; sodann im 3. Stock eine  
 Mansarde-Wohnung in der Frontspiz mit 3 Zimmern und allem Zubehör  
 auf den 1. October. Näheres im Hinterhause eine Stiege hoch. 6988  
 Röderstraße No. 30 an der Allee ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern,  
 Küche, Dachkammer, Mitgebrauch der Waschküche u. s. w. bis 1. October  
 oder auch früher zu vermieten. 7536  
 Schwalbacherstraße No. 4 ist der obere Stock, welcher 25 Jahre lang  
 von Herrn Obristlieutenant Heilmann bewohnt wurde, mit allem Zu-  
 gehör auf den 1. October zu vermieten. 7652  
 Schwalbacher Chaussee 9 ist der 2te und 3te Stock, neu hergerichtet,  
 sofort zu vermieten. 7375  
 Schwalbacher Chaussee No. 14 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten  
 sofort zu vermieten und auf Verlangen der ganze Tisch gegeben wird. 6147  
 Schulgasse No. 5 ist eine heizbare Dachkammer auf 1. September an  
 eine einzelne Person zu vermieten. 7653  
 Sonnenbergethor No. 5 ist im 2. Stock ein  
 Logis, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Man-  
 sarden ic., auf den 1. October zu vermieten. 7538  
 Steingasse No. 18 ist ein Logis zu vermieten. 7540  
 Steingasse No. 21 ist ein möblirtes Zimmer im zweiten Stock zu  
 vermieten. 7450  
 Steingasse No. 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf den 1. October  
 zu vermieten. 7451  
 Wilhelmshöhe No. 1 ist ebener Erde ein Zimmer mit Cabinet  
 möblirt sogleich zu vermieten. Carl Grimm, Hofcellist. 7622



**Wilhelmstraße No. 10 ist der mittlere Stock auf den 1. October zu vermietthen.** 7093

An einem der schönsten Plätze der Stadt ist wegen Wegzugs des seitherigen Miethers von hier eine wohlgeschlossene Partere-Wohnung unmöblirt an eine stille Familie zu vermietthen. Dieselbe besteht in 4 Zimmern, 2 Cabineten, Küche u. s. w. und kann am 1. October l. J. bezogen werden.

Das Nähere zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 7528

Bei Adam Dörr in der Friedrichstraße ist ein vollständiges Logis auf den 1. October an eine stille Familie zu vermietthen. 6717

Drei Zimmer und Küche, möblirt, sind jahrweise zu vermietthen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7262

In meinem im vorigen Jahre erbauten Landhause, einerseits an die auf den Geisberg führende Promenade, andererseits an das Dambachthal und die Weinberge stoßend, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Salons, 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Räumen, zu vermietthen und gleich zu beziehen. Bei dem Hause befindet sich ein Brunnen mit vorzüglichem Wasser. H. L. Freytag im Bären. 3588

In meinem neuerbauten Landhaus an der vorderen Schwalbacher Chaussee ist die Bel-Etage nebst aller Bequemlichkeit gleich auch später zu vermietthen. G. Stritter. 5704

In meinem neuerbauten Landhause, Dogheimer Weg 12, ist ein Logis zu vermietthen und gleich zu beziehen. Friedrich Meinecke. 5793

In meinem Hause, Dogheimerweg No. 9, sind mehrere Zimmer und Mansarden, zum Logiren möblirt, zu vermietthen; auch kann auf längere Zeit gemiethet werden. Christian Scherer. 6981

**In meinem Hause, Launusstraße No. 27, ist auf den 1. October die Bel-Etage mit allem nöthigen Zubehör zu vermietthen.** B. Rosenstein. 7198

In meinem neuerbauten Landhaus, Wilhelmshöhe No. 2, ist der 2. und 3. Stock ganz oder getheilt auf den 1. October oder auch früher zu vermietthen. Maurermeister W. Morasch Wittwe. 7530

In meinem neuerbauten Hause gegenüber der Röderstraße ist der mittlere Stock, bestehend aus drei Zimmern, Dachkammer, Keller und Holzstall, sowie Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes, sogleich oder auch auf den 1. October zu vermietthen. Heinrich Koch. 7531

Mein Landhaus am Mühlweg ist im Ganzen oder getheilt sogleich zu vermietthen. A. Schreiber, Ellenbogengasse 1. 5627

2 möblirte Zimmer sind zu vermietthen bei Fr. Schaus, Marktstraße No. 42. 6395

Zum 1. September ist eine möblirte Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, vielleicht auch mehr, mit allem Zubehör zu vermietthen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 7532

Ein Zimmer im Preis von 5—6 fl. per Monat in Mitte der Stadt wird sogleich zu miethen gesucht. Adressen unter F. L. in der Exped. 7645

In **Biebrich** am Rhein, 20 Minuten per Eisenbahn von Wiesbaden und Mainz entfernt, ist eine schöne Wohnung zu vermietthen, bestehend aus 8 Herrschaftszimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller u. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 7646

Bei Herrn Schwab in Biebrich ist ein schrotmäßiger 30 Schuh langer u. 18 Schuh breiter Keller zu vermietthen und jeden Tag zu benutzen. 7647